



STADTWERKE WOLFENBÜTTEL

# Pressemitteilung

Wolfenbüttel, 25. Mai 2018

## Blaues Dach für grünen Strom

**Stadtwerke Wolfenbüttel nehmen eigenen Solarcarport in Betrieb – 304 Solarmodule produzieren rund 78.000 Kilowattstunden sauberen Strom für den Eigenverbrauch**

WOLFENBÜTTEL. 30 Parkplätze, 304 Solarmodule und 46.576 Kilogramm weniger Kohlendioxid pro Jahr: Das zeichnet den neuen Mitarbeiter-Solarcarport der Stadtwerke Wolfenbüttel aus, den sie am Freitag (25. Mai) offiziell in Betrieb genommen haben. Zu den Feierlichkeiten auf dem Unternehmensgelände Am Wasserwerk kamen zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft. „Heute ist ein schöner Tag! Die Sonne scheint und die Solarmodule produzieren fleißig grünen Strom. Darüber freut sich auch die Umwelt“, sagt Vera Steiner, Geschäftsführerin der Stadtwerke Wolfenbüttel, während der Einweihungsfeier. Das Unternehmen hat 280.000 Euro in das Projekt investiert. Für Vera Steiner ist der neue Solarcarport ein „sichtbares Zeichen für unser Engagement, die Energiewende voranzutreiben und das Klima von schädlichen Treibhausgasen zu entlasten“. Als kommunales Unternehmen wolle man mit gutem Beispiel vorangehen.

Das Dach des Solarcarports hat eine Fläche von 500 Quadratmetern; sie ist vollgepackt mit Solarmodulen – und zwar mit ganz besonderen. Die installierten Module sind zu 20 Prozent lichtdurchlässig, was den Carport hell und freundlich macht. Die Photovoltaikanlage verfügt über eine Gesamtleistung von 85,12 Kilowatt Peak (kWp) und erzeugt über das Jahr gerechnet bis zu 80.000 Kilowattstunden (kWh) Sonnenstrom. Dieser wird zu 90 Prozent von den Stadtwerken selbst verbraucht. Sowohl im Verwaltungsgebäude und Kundenzentrum als auch zum Laden der Stadtwerke E-Autos. Denn im Carport befinden sich zwei sogenannte Wallboxen, das sind Ladestationen für Elektroautos. Die restlichen zehn Prozent des Solarstroms werden ins Wolfenbütteler Stromnetz eingespeist.

„Wir sind stolz auf unseren neuen schönen Solarcarport“, betont Matthias Tramp, Geschäftsführer der Stadtwerke Wolfenbüttel, und führt weiter aus: „Wir hoffen auf viele Nachahmer. Denn die Investition in eine Photovoltaikanlage und Wallboxen lohnt sich für Unternehmen auch wirtschaftlich.“ Die Stadtwerke haben vor Baubeginn errechnet, dass sich die zusätzliche Investition der Solaranlage voraussichtlich bereits nach sieben Jahren amortisieren wird. Sie unterstützen interessierte Firmen gerne mit Rat und Tat.

**Ansprechpartner für diesen Presstext**

Kerstin Hecker  
Leiterin Marketing  
Am Wasserwerk 2 • 38304 Wolfenbüttel  
E-Mail [k.hecker@stadtwerke-wf.de](mailto:k.hecker@stadtwerke-wf.de)  
Telefon 05331 408-186 • Telefax 05331 408-6186